Fabled Copper berichtet über geologische/strukturelle Untersuchungen auf dem Bronson Projekt

29.06.2022 | vom Unternehmen

Vancouver, British Columbia – Fabled Copper Corp. (“Fabled Copper” oder das “Unternehmen”) (CSE: FABL) gibt weitere Ergebnisse des 2021 durchgeführten Oberflächen-Feldarbeiten-Programms auf seinem Muskwa Kupferprojekt bekannt. Siehe Abbildung 1 unten.

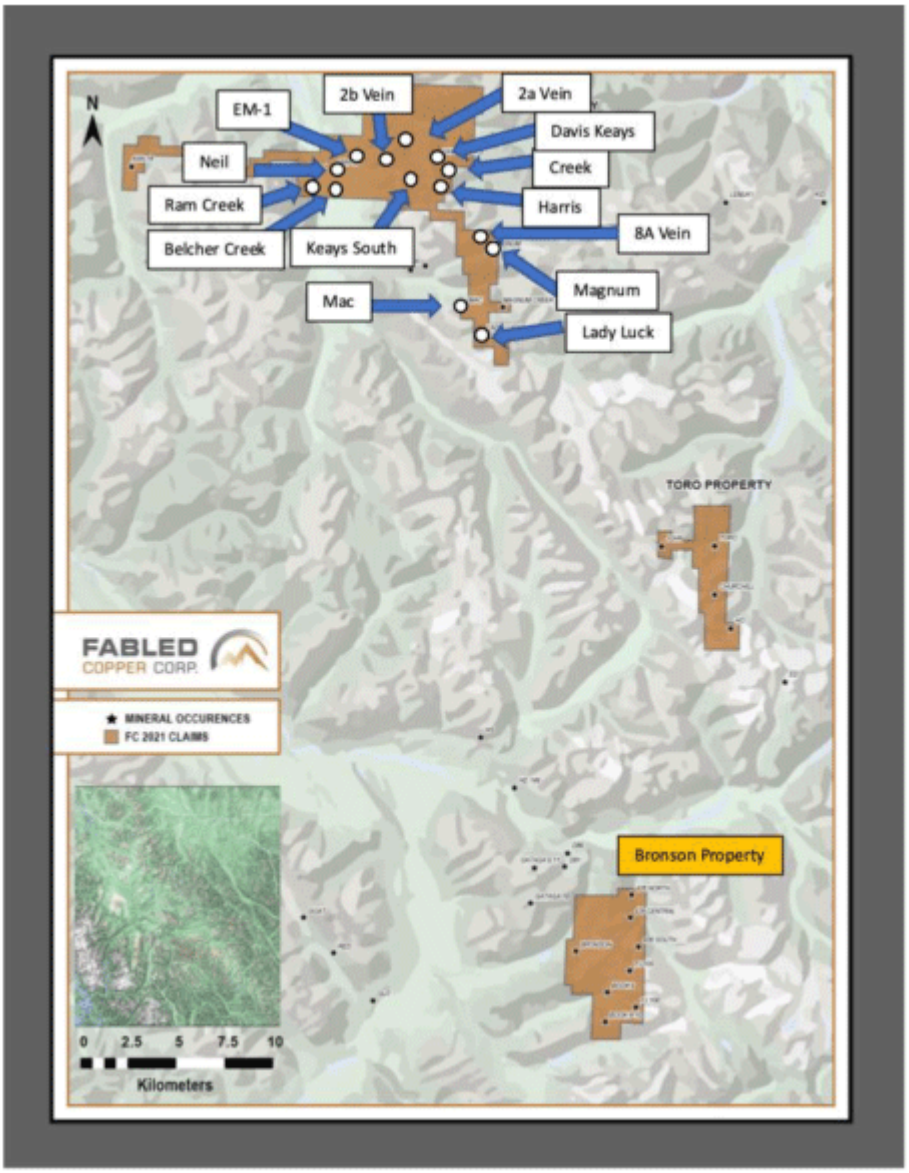
Abbildung 1 – Allgemeiner Projekt-Lageplan

Das Projekt besteht aus den Neil, Toro und Bronson Projekten im Norden von British Columbia. Siehe Abbildung 2 unten.

Abbildung 2 - Lageplan

Peter Hawley, Präsident und CEO, berichtet: "Wir haben mit der Berichterstattung über das Bronson Projekt mit den verschiedenen durchgeführten Untersuchungen der Book 6 Kupfersichtung begonnen und nun folgt das größere Bild, die geologische und strukturelle Interpretation des gesamten Bronson Projekts." Siehe Abbildung 3 unten.

Abbildung 3 - Bronson Projekt, Lageplan



Bronson Projekt Geologie / Struktur

Das Bronson Projekt wird von drei stratigrafischen Haupteinheiten unterlagert, darunter die paläoproterozoischen Aida und Gataga Formationen sowie die ordivizische Kechika Gruppe. Diabaseinheiten durchdringen sowohl die Aida als auch die Gataga Formation, wurden jedoch in der Kechika Gruppe nicht beobachtet.

Die Aida Formation besteht aus Doloston, Kalkstein, Schiefer und Sandstein, die ineinander geschichtet sind. Die Gataga Formation besteht aus dunkelgrauen bis olivgrauen pyritischen, nicht kalkhaltigen Schiefern mit untergeordnetem Sandstein und Schluffstein.

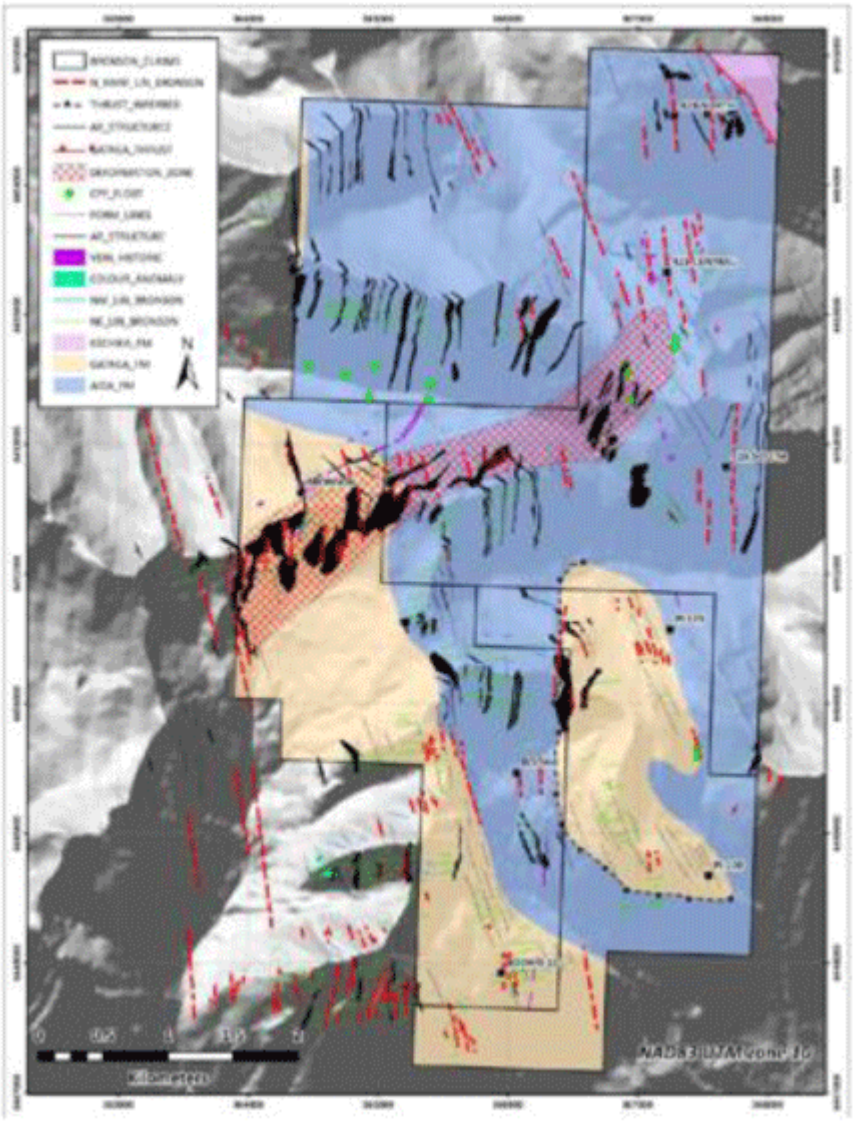
Die Kechika Gruppe, die als kleines Fenster in der nordöstlichen Ecke des Claim-Blocks auftritt, besteht aus massivem Kalkstein und kalkhaltigem Quarzsandstein.

Die Stratigraphie verläuft weitgehend in NNW-Richtung und fällt auf dem gesamten Projekt mäßig bis leicht nach SW ab. Auf Satellitenbildern oder in historischen geologischen Karteninterpretationen ist keine makroskopische Faltung zu erkennen. Jüngere Überschiebungsfalten der Aida Formation über der Gataga Formation treten im südöstlichen Teil des Projekts auf. Außerdem wird angenommen, dass die Gataga Überschiebung zwischen der Aida Formation und der Kechika Gruppe in der nordöstlichen Ecke des Bronson Projekts auftritt.

Drei Hauptausrichtungen von Lineamenten und späteren spröden Verwerfungen werden ebenfalls auf dem Projekt beobachtet, darunter N-NNW-Lineamente erster Ordnung und allgegenwärtige NO- und weniger gut entwickelte NW-Lineamente zweiter Ordnung.

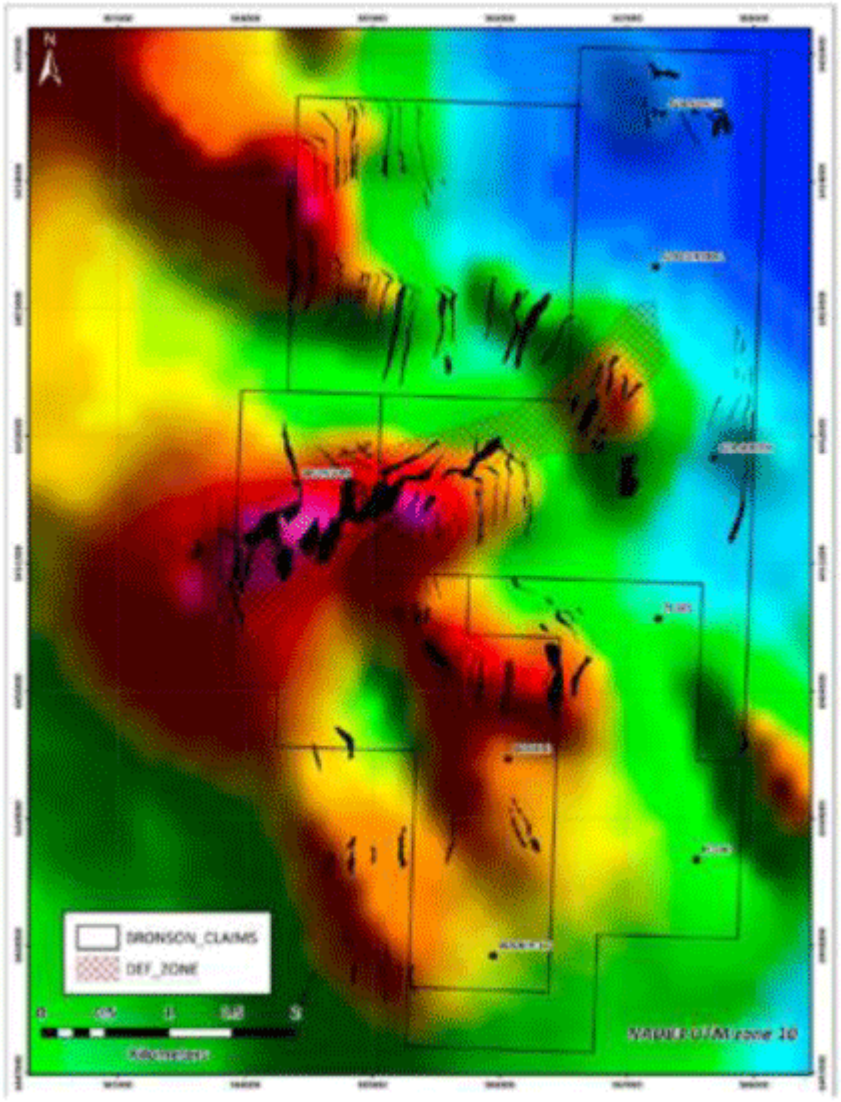
Es wird angenommen, dass diese kinematisch zusammenhängende Verwerfungen darstellen, die mit der Cu-Co-Mineralisierung auf dem Bronson Projekt in Zusammenhang stehen. Siehe Abbildung 4 unten.

Abbildung 4 - Integrierte geologische Interpretation des Bronson Projekts



Das Bronson Projekt ist aufgrund des hohen Anteils an Diabaseinlagerungen einzigartig in der Region. Wichtig ist, dass die Intensität der Diabasgänge mit den Höchstwerten der magnetischen Anomalien in den aeromagnetischen Untersuchungsdaten auf dem Projekt übereinzustimmen scheint. Siehe Abbildung 5 unten.

Abbildung 5 - Magnetische Gesamtfelddaten des Bronson Projekts, Verteilung der Diabasgänge - überlagert



Zwei Haupttypen von Diabas (siehe Abbildung 6) scheinen auf dem Bronson Projekt vorhanden zu sein:

Eine ältere, weiter verbreitete, vorwiegend N-NNW verlaufende Suite, die durch im Allgemeinen schmalere und durchgängigere (in Bezug auf die Streichlänge) Diabaseinheiten gekennzeichnet ist. Die Diabaseinheiten der Suite 1 weisen erhebliche Verformungen und Verschiebungen auf, die durch die Überlagerung von NO-ONO verlaufenden Verwerfungen verursacht werden. Siehe Abbildung 6a unten. Eine überlagernde, NO-ONO verlaufende Suite, die räumlich auf den zentralen Teil des Bronson Projekts beschränkt ist und durch große, stark deformierte Diabaskörper gekennzeichnet ist (siehe Abbildung 6b unten). Diese Diabasabfolge ist auf einen gut entwickelten, duktilen/spröden, von NO nach ONO verlaufenden Deformationskorridor mit einer Länge von etwa 3,5 km und einer Breite von bis zu 700 m beschränkt. Außerhalb dieser Deformationszone kommt diese Generation von Diabas nicht vor.

Abbildung 6 - Diabase Dyke Suites auf dem Bronson Projekt

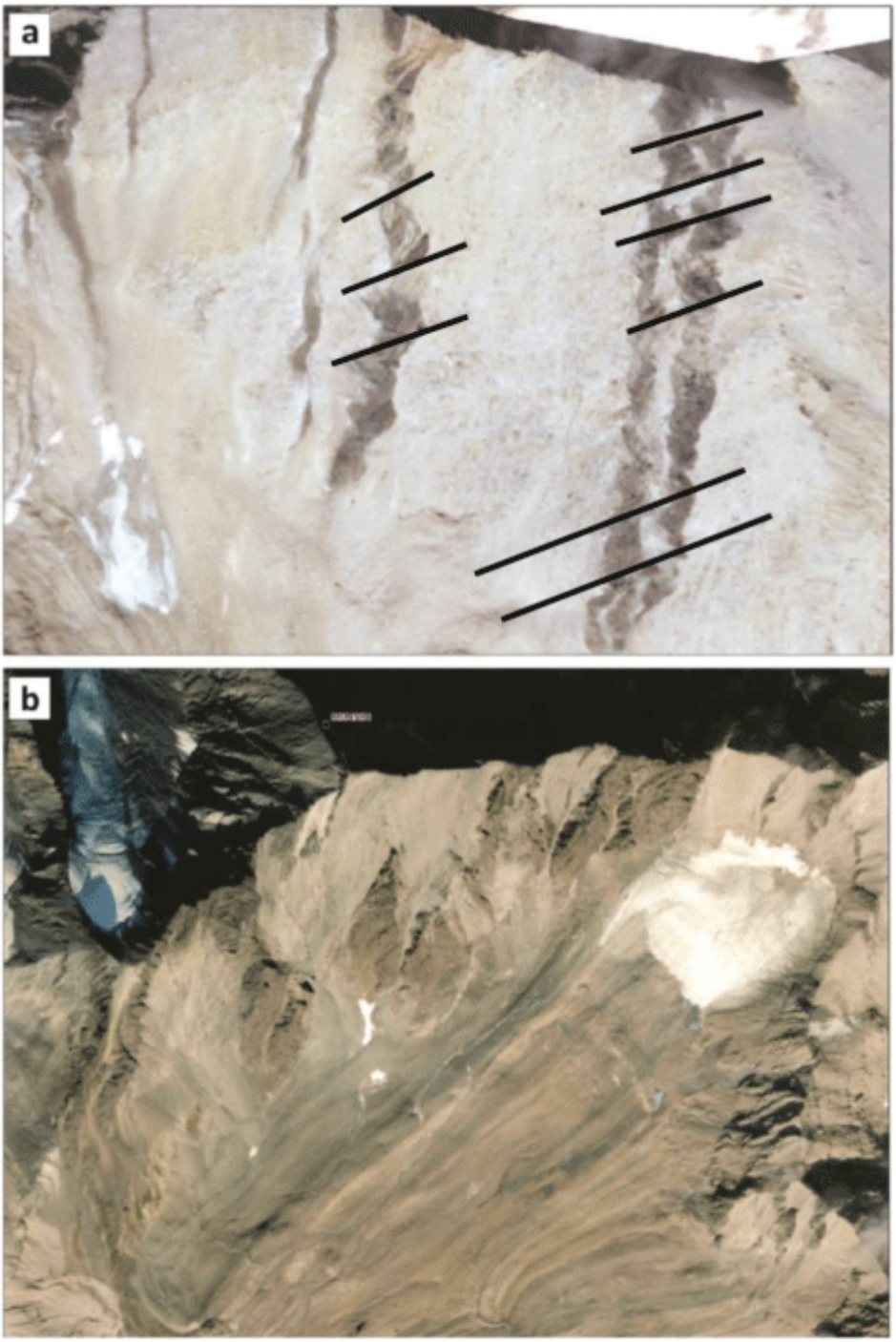


Abbildung 6a - Diabasgänge, Suite a
Abbildung 6b - Diabasgänge, Suite b

Bei den regionalen Bewertungen der Diabasdichte und -geometrie wurden auch zwei Diabas-Suiten beobachtet. Wichtig ist, dass die Ausrichtung der nach ONO verlaufenden Diabaseinheiten der Suite 2 im zentralen Teil der Bronson-Claim-Blöcke parallel zu den wirtschaftlich mineralisierten Adern verläuft, in denen sich die Magnum Lagerstätte befindet. Siehe Foto 1 unten.

Foto 1 - Bronson Projekt, Boudinage Diabasgänge mit NO-OWO querenden Verwerfungen

Die Kupfermineralisierung tritt in Form von Quarz-Karbonat- und Chalkopyrit-Adern in unmittelbarer Nähe der Diabas-Einheiten von Suite 1 und 2 auf. Die Ausrichtung der Adern ist sowohl durch NNW- als auch durch NO-gerichtete Geometrien gekennzeichnet, was auf eine strukturelle Verbindung zur Diabas-Einlagerungskinematik hindeutet (siehe Abbildung 7 unten).

Abbildung 7 - Kinematik des Bronson Projekts

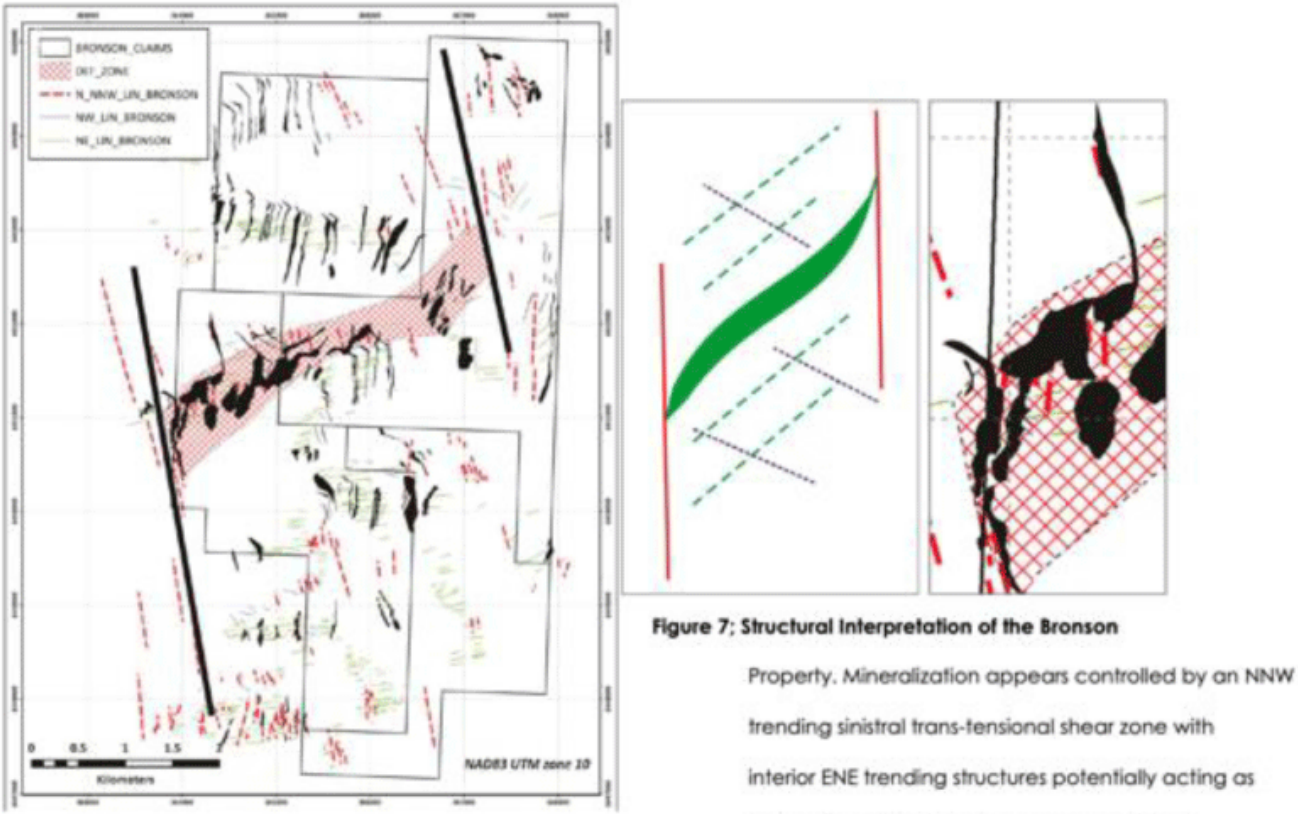


Figure 7: Structural Interpretation of the Bronson Property. Mineralization appears controlled by an NNW trending sinistral trans-tensional shear zone with interior ENE trending structures potentially acting as zones of dilatancy and copper precipitation

Die Integration geophysikalischer und geologischer Daten deutet darauf hin, dass ein größeres transtensionales Verwerfungssystem die Disposition von Diabas und Mineralisierung steuern könnte. Nach Norden verlaufende Begrenzungsstrukturen (erster Ordnung) befinden sich an der Ost- und Westseite des Projekts und bildeten sich wahrscheinlich schon früh im Rahmen der transtensionalen Strukturierung.

Die Diabas-Suite 1 wurde in dieser Phase der Deformation abgelagert. Mit fortschreitender Ausdehnung bildeten sich spröde/duktile und spröde Strukturen zweiter Ordnung und interne, nach Nordosten verlaufende Strukturen, die die Einlagerung größerer Körper der Diabas-Suite 2 ermöglichten.

Blick nach vorn

Anhand der Ergebnisse der durch die geologische und strukturelle Untersuchung gesammelten Daten soll die Kinetik der Bewegung im Zusammenhang mit der Einlagerung von Diabasgängen und der damit verbundenen Mineralisierung nicht nur auf dem Bronson Projekt, sondern auch auf dem Neil Projekt, wo derselbe Überdruck zu sehen ist, genau untersucht werden.

Die von NO-ONO verlaufenden Zonen mit transversaler Deformation könnten fruchtbare Zonen mit Cu-Co-Mineralisierung darstellen und sollten im Detail kartiert und beprobt werden, um die dreidimensionale Geometrie besser zu verstehen.

QA QC Prozedur

Die von Fabled Copper Corp. gemeldeten Analyseergebnisse der Probenahmen beziehen sich auf Gesteinsproben, die von den Mitarbeitern von Fabled Copper Corp. direkt an ALS Chemex, Vancouver, British Columbia, Kanada, geschickt wurden. Die Proben wurden gemäß der ALS Chemex-Methode PREP-31 zerkleinert, aufgespalten und pulverisiert und anschließend auf das 33-Elemente-Paket ME-ICP61 durch Aufschluss mit vier Säuren und ICP-AES-Finish analysiert. Die ME-GRA21-Methode ist für Gold und Silber mittels Feuerprobe und gravimetrischen Abschluss, 30 g nominales Probengewicht.

Über-Limit Methoden

Für Proben, die Edelmetall-Schwellenwerte von 10 g/t Au oder 100 g/t Ag auslösen, wird die folgende

Methode verwendet:

Au-GRA21 Au durch Feuerprobe und gravimetrischen Abschluss mit einer 30 g Probe.

Ag-GRA21 Ag durch Feuerprobe und gravimetrischen Abschluss.

Fabled Copper Corp. überwacht die Qualitätssicherung und -kontrolle (QA/QC) unter Verwendung von kommerziell beschafften Standardkernen und lokal beschafftem Blindmaterial, das in regelmäßigen Abständen in die Probenfolge eingefügt wird.

Über Fabled Copper Corp.

Fabled Copper ist ein Junior-Bergbauexplorationsunternehmen. Derzeit konzentriert sich das Unternehmen darauf, durch die Exploration und Erschließung seiner bestehenden Kupferprojekte im Norden von British Columbia Werte für seine Aktionäre zu schaffen. Das Muskwa Projekt umfasst insgesamt 76 Claims in zwei nicht zusammenhängenden Blöcken mit einer Gesamtfläche von ca. 8.064,9 Hektar und liegt im Liard Bergbaubezirk im Norden von British Columbia.

Mr. Peter J. Hawley, Präsident und C.E.O.
Fabled Copper Corp.
Telefon: (819) 316-0919
E-Mail: peter@fabledcopper.org

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte: info@fabledcopper.org

Deutsche Anleger:
M & M Consult UG (haftungsbeschränkt)
Telefon.: 03641 / 597471
E-Mail: info@metals-consult.com

Die in dieser Pressemeldung enthaltenen technischen Informationen wurden genehmigt von Peter J. Hawley, P.Geo., Präsident und C.E.O. von Fabled, der eine qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101 - Standards für die Veröffentlichungen von Mineralprojekten - ist.

Die Canadian Securities Exchange übernimmt keine Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemeldung.

Bestimmte in dieser Pressemeldung enthaltene Aussagen stellen "zukunftsgerichtete Informationen" dar, so wie der Begriff in den geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen verwendet wird. Zukunftsgerichtete Informationen basieren auf Plänen, Erwartungen und Schätzungen des Managements zum Zeitpunkt der Bereitstellung der Informationen und unterliegen bestimmten Faktoren und Annahmen, einschließlich der Tatsache, dass sich die finanzielle Situation und die Entwicklungspläne des Unternehmens nicht aufgrund von unvorhergesehenen Ereignissen ändern und dass das Unternehmen alle erforderlichen behördlichen Genehmigungen erhält.

Zukunftsgerichtete Informationen unterliegen einer Vielzahl von Risiken und Ungewissheiten sowie anderen Faktoren, die dazu führen können, dass Pläne, Schätzungen und die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den in solchen zukunftsgerichteten Informationen prognostizierten abweichen können. Einige der Risiken und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden, sind unter anderem: Auswirkungen des Coronavirus oder anderer Epidemien, allgemeine wirtschaftliche Bedingungen in Kanada, den USA und weltweit; die Bedingungen der Branche, darunter Schwankungen der Rohstoffpreise; staatliche Regulierung der Bergbaubranche, einschließlich Umweltregulierung; geologische, technische und bohrtechnische Probleme; unvorhergesehene betriebliche Ereignisse; Wettbewerb um oder die Unmöglichkeit, Bohrgeräte und andere Dienstleistungen zu bekommen; die Verfügbarkeit von Kapital zu akzeptablen Bedingungen; die Notwendigkeit, erforderliche Genehmigungen von den Aufsichtsbehörden zu erhalten; die Volatilität der Aktienmärkte; die Volatilität der Marktpreise für Rohstoffe; die mit dem Bergbau verbundenen Haftungen; Änderungen der Steuergesetze und Anreizprogramme in Bezug auf die Bergbaubranche sowie die anderen Risiken und Ungewissheiten, die für das Unternehmen gelten und wie die in den fortlaufend veröffentlichten Unterlagen des Unternehmens beim Unternehmensprofil auf http://www.sedar.com dargestellt sind. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, diese

wird von den geltenden Gesetzen verlangt.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Minenportal.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.minenportal.de/artikel/474265--Fabled-Copper-berichtet-ueber-geologische~strukturelle-Untersuchungen-auf-dem-Bronson-Projekt.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2024. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinen.